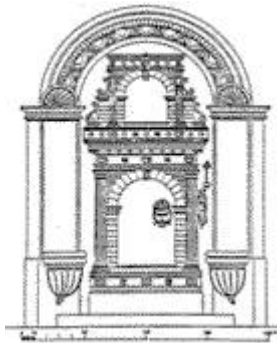




### Aufbaueinsätze des Gottfried-Semper-Clubs Dresden:

Semperoper - Sempergalerie -  
Residenzschloss - Grab Oppenheimer –  
Lingnerschloss.

**257.000,00 MDN**



### Spenden und Sammlungen:

Aufruf an alle Bürger der Neuen  
Bundesländer: Aufbau Dresdner  
Residenzschloss - Tor von ca.1560  
**42.500,00 DM** ehem: Sporergasse heute:  
Kleiner Schlosshof. Im Laufe des 18.  
Jahrhunderts wurde der  
Schlosskomplex durch den Kleinen Schlosshof  
ergänzt. Teile der Bürgerhäuser einbezogen.



Sammlung zu Clubabenden **Synagoge  
Dresden 2.222,22 DM**. Sammlung zu  
Clubabenden **Frauenkirche Dresden  
4.500,00 DM**. Die Spende wurde dem Verein  
**THE DRESDEN TRUST** zur Unterstützung für  
die deutsche Herausgabe überreicht:  
"WARUM DRESDEN? BRÜCKEN BAUEN +  
VERSÖHNUNG LEBEN". Der Verkaufserlös  
dient dem Wiederaufbau Frauenkirche  
Gemeinsamkeit hilft der Versöhnung.



**Palais im Großen Garten.** Unser  
Ehrenmitglied, Prof. Dr. Nadler, erbat  
Förderung für den Ausbau des frühen  
Barockbaus als Geschenk zu seinem 90.  
Geburtstag. Wir übergaben **650.00 DM**.  
Zum "Bauarbeiterfest" konnten die Erbauer  
der Semperoper **1.750,00 DM** sammeln. Mit  
dem Ergebnis wird das Grabmal des  
Kostümbildners der Uraufführung "Der  
Rosenkavalier" von 1911, **Leonhard Fanto**  
(1874-1930), auf dem Inneren  
Friedrichstädter Friedhof wiederhergestellt.



**Brunnen des mittelalterlichen  
Maternihospitals an der Frauenkirche.**  
**10.000,00 DM** wurden von den Mitgliedern zur  
Rekonstruktion bereitgestellt. Die  
Unterstützung aller Bestrebungen der  
Wiederherstellung der Busmannkapelle als  
Ort des Gedenkens an die Opfer des 13.  
Februar 1945.





**Rekonstruktion Hohenthalplatz. Dresden Friedrichstadt mit Büste König Anton der Gütige.** Für die Sanierung und Rekonstruktion der Büste stellten die Mitglieder des Gottfried-Semper-Club Dresden **13.000,00 DM** zur Verfügung. Die Umsetzung des Sockels übernahm die Walterbau AG, die Planung der Grünanlage das der Landeshauptstadt Dresden. Bäume wurden adoptiert von: Luther, Heidelberg; Tempel, Dresden; EIBS GmbH, Dresden; Walter Bau AG, Dresden; Graf v. Hohenthal, Ebenhausen; Praktiker Bau-Märkte, Dresden-Gorbitz, Heidenau, Coswig; Die Blindentafel spendete die Fa. Bergmann, Dresden; LC Dippoldiswalde Osterzgebirge.

